Anfrage Nr. 116

der Abgeordneten Paul (Württemberg), Dr. Mommer, Lausen und Fraktion der SPD

betr. Instandsetzung der Bundesstraßen 35 und 10.

Die Bundesstraßen 35 und 10 sind auf der Strecke Bruchsal-Ulm einem außerordentlich starken Fernverkehr ausgesetzt, da die Strecke etwa 20 km kürzer ist als die Autobahn und im Winter weniger unter Vereisung leidet.

Die Straßen sind auf dieser Strecke durch den starken Verkehr in einen außerordentlich schlechten Zustand geraten, und die Unfallgefahr ist dadurch ungeheuer groß geworden.

Dringende Abhilfe ist erforderlich.

Dem Vernehmen nach sind die im Haushaltsplan vorgeschenen Mittel für diese Strecke wieder gestrichen.

Wir fragen den Herrn Bundesverkehrsminister:

- 1. Entspricht diese Mitteilung über die Streichung der vorgesehenen Mittel den Tatsachen?
- 2. Ist der Herr Bundesverkehrsminister der Ansicht, daß diese Streichung verantwortet werden kann?
- 3. Besteht die Möglichkeit, auf dem Wege anderweitiger Finanzierung (eventuell außerordentlicher Haushaltsplan) die Instandsetzung doch vorzunehmen?

Bonn, den 8. September 1950

Ollenhauer und Fraktion